

Winkelmanns Buchhandlung ein. Am 15. November 1879 eröffnete er im Gebäude des Zentralhotels in Berlin eine Buch- und Antiquarhandlung unter der Firma »Centralbuchhandlung«. Im Jahre 1883 trennte er das Sortiment von dem inzwischen entstandenen Verlage ab und vereinigte sich für den Verlag mit S. Fischer; ein Jahr später entstand die Firma »Steinitz & Fischer Verlag«. Am 1. September 1886 trat diese neue Firma in Liquidation behufs Auflösung der Gesellschaft. Hugo Steinitz Verlag hieß die neue Firma, die der Verstorbene bis Ende August geführt hat; da hat er sein Geschäft in jüngere Hände gelegt, weil er sich nach Ruhe sehnte. Ein plötzlicher Tod entriß ihn seiner Familie, seinen Freunden. Sanft ruhe seine Asche!

Am 14. September starb durch Unglücksfall bei Helgoland  
Herr Richard Taendler

im Alter von 41 Jahren. Er war am 21. Dezember 1868 in Posen geboren, besuchte in Berlin das Gymnasium, erlernte dann den Buchhandel und war in mehreren Berliner Buchhandlungen als Gehilfe tätig. Am 1. April 1894 eröffnete er in Berlin eine Verlagsbuchhandlung und ein literarisches Bureau; er gab zwei Zeitungskorrespondenzen heraus und pflegte den belletristischen Verlag. Am Morgen des 14. September hatte er bei Helgoland eine Fahrt im Segelboot unternommen. Kurz vor der beabsichtigten Landung an der Düne gegen 11 Uhr setzte ein Windstoß ein, und eine Sturzwelle brachte das Boot zum Kentern. Trotz sofort zu Hilfe eilender Boote ertranken Taendler, Dr. Loewenthal und der Schiffer Peter Franz. Die Leiche unseres Kollegen wurde in Berlin unter großer Teilnahme beerdigt.

Am 13. Oktober d. J. ist hier der Verlagsbuchhändler  
Herr Sigmund Gerstmann

im Alter von 80 Jahren gestorben. Der Dahingegangene, in Ostrowo geboren, war 25 Jahre hindurch der Inhaber der Stuhrschen Buchhandlung in Berlin, die vorzugsweise fremdsprachliches Sortiment führte. Er hatte während eines mehrjährigen Aufenthaltes in Petersburg sich große russische Sprach- und Literaturkenntnisse angeeignet, er beherrschte auch das Französische vollkommen, und diese Sprachkenntnisse kamen ihm in seiner Sortimentsbuchhandlung sehr zu statten. Er gründete 1888, nachdem er das Sortiment verkauft hatte, eine Verlagsbuchhandlung, die das Gebiet der Militärliteratur pflegte, und die er 1897 seinem Sohne, Herrn Robert Gerstmann übergab. Ehrenamtlich war er viele Jahre hindurch Vorsteher der 17. und 18. Armenkommission in Berlin, Schiedsman und Waisenhausmitglied. Der Verstorbene hat sich bis in sein hohes Alter eine auffallende Elastizität des Körpers und des Geistes bewahrt. Auch nach Aufgabe seiner buchhändlerischen Tätigkeit blieb er ein treues Mitglied unserer Korporation.

Meine Herren! Lassen Sie uns der von uns Geschiedenen in Treue gedenken! Ich bitte Sie, das Andenken unserer verstorbenen Kollegen durch Erheben von den Sigen zu ehren. (Geschlecht.)

Aus der Korporation sind folgende Herren **ausgeschieden:**

E. Loezius,	Ernst Hofmann,
O. Leuschner,	Friedr. Bächly,
E. Meyerhoff,	Dr. L. Friedmann,
	H. Wiegand.

Neu aufgenommen wurden:

- Herr Wilhelm v. Wickede, in Firma Kultur, Institut für Literatur und Kunst.  
 „ Kommerzienrat Robert Friedert, in Firma B. Stankiewicz' Buchdruckerei.  
 „ Dr. Hermann Kellermann, in Firma Alexander Dunder, Verlag.  
 „ Moritz Roland, in Firma Schulze & Belhagens Buchhandlung (Moritz Roland).  
 „ Ernst Globig, in Firma Deutsche Buch- und Zeitschrift-Handlung (E. Globig).  
 „ Richard Reißhauer, in Firma Richard Reißhauer, vorm. Singers Buchhandlung.  
 „ Hugo Vermühler, in Firma Hugo Vermühler, Verlag.  
 „ Otto Reichl, in Firma Reichl & Co., Verlag, G. m. b. H.  
 „ Richard Diehr, in Firma Alliance, Druckerei und Verlags-Centrale, G. m. b. H.  
 „ Dr. Max Voigtel, in Firma Marquardt & Co., Verlagsanstalt, G. m. b. H.  
 „ Karl Schnabel, in Firma Axel Junders Buchhandlung (Karl Schnabel).  
 „ Erich Reiß, in Firma Erich Reiß, Verlag.  
 „ Otto Cyriacus, in Firma F. Volkmar.  
 „ Max Lande, in Firma Max Lande, Verlag.  
 „ Carl Georgi, in Firma Carl Georgi.  
 „ Alfred Forsberg, in Firma L. Düringshofen.  
 „ Benno Straube, in Firma Geographisches Institut und Landkarten-Verlag, Jul. Straube.  
 „ Albert Jaeger, in Firma Carl Marschner, Verlagsbuchhandlung.  
 „ Karl Fadenheim, in Firma Zeitschrift-Verlag »Das Theater«, Verlagsgef. m. b. H.  
 Fräulein Pauline Riesterer, in Firma Allgemeiner Verlag, G. m. b. H.  
 Herr Karl Windler, in Firma Carl Marschner, Buchdruckerei und Verlagsbuchhandlung.

Unsere neuen Korporations-Mitglieder begrüßen wir auch an dieser Stelle und rufen ihnen ein herzliches Willkommen zu. Mögen Sie alle lebhaften Anteil nehmen an den gemeinsamen Angelegenheiten des Berliner Buchhandels!

Die Zahl der Mitglieder der Korporation beträgt gegenwärtig 228, neun Mitglieder mehr als 1908.

Der Bestellanstalt gehören 562 Mitglieder an.

Ihr Vorstand hatte im Berichtsjahre gemeinsam Sitzungen am 8. Oktober 1908, 22. Oktober, 27. November, 15. Dezember 1908, ferner am 13. Januar, 17. Februar, 12. März, 20. April, 12. Mai, 18. Juni, 5. Juli, 16. Juli, 24. September 1909; jede dieser Sitzungen beanspruchte mehrere Stunden.

Die Hauptversammlung fand 1908 am 31. Oktober statt.

Unser vorjähriger Jahresbericht schloß mit sorgenvollem Ausblick auf die damals bevorstehende Reichsfinanzreform, uns bedrohte eine Kraft- und Lichtsteuer, ferner eine Inse-ratensteuer. Es ist gelungen, diese beiden für unseren Stand ganz besonders schädlichen Steuervorlagen von uns abzuwenden.

Lassen Sie uns hoffen, daß im kommenden Jahre die jetzige erhebliche Abnahme unseres gemeinsamen Verkehrs durch einen neuen geschäftlichen Aufschwung wieder ausgeglichen werde und daß eine für die buchhändlerische Tätigkeit, für die Verbreitung guter Literatur günstigere, gesegnetere Zeit beginne!